

ERLEBEN, WIE WALD TICKT

Kompetenzerwerb
durch Waldpädagogik



mit Landkarte
zu außerschulischen
Lernorten im Wald



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

VORWORT

Der Wald ist ein komplexes Ökosystem, ein beliebter Erholungsraum, wichtiger Wirtschaftsraum und spannender Erlebnisraum sowie Klassenzimmer zugleich. Er ist ideal geeignet, um schulisches Lernen durch reale Situationen und echte Erfahrungen zu bereichern.

Die Vereinten Nationen verabschiedeten 2015 die Agenda 2030 mit 17 Zielen zur nachhaltigen Entwicklung. Einen wesentlichen Beitrag, um diese Ziele zu erreichen, soll das Weltaktionsprogramm Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) leisten. Im Nationalen Aktionsplan für BNE, Handlungsfeld III, ist die besondere Bedeutung der Kooperation der Schulen mit außerschulischen Lernorten herausgehoben: „Schulen müssen sich mehr als bisher nach innen und außen öffnen, um Schnittstellen und Kooperationen mit außerschulischen Akteuren nutzen zu können.“

In der Waldpädagogik kooperieren seit über 30 Jahren Lehrkräfte mit Försterinnen und Förstern beispielhaft am Haus des Waldes. Es begann mit der Lehrer-Förster-Führung im Wald. Heute ist Bildung für nachhaltige Entwicklung ein selbstverständlicher Grundsatz in der Waldpädagogik. Sie leistet damit einen wichtigen Beitrag zum Kompetenzerwerb der Schülerinnen und Schüler, da der Wald ganzheitliches und partizipatives Lernen ermöglicht und Bezüge zur eigenen Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler aufzeigt.

Mit dieser Broschüre erhalten Sie einen umfassenden Überblick über die walddpädagogischen Angebote in Baden-Württemberg und die Chancen und Möglichkeiten zur Bereicherung Ihres Unterrichts. Wir halten diese Kooperation für besonders wichtig und werden die zukünftige Zusammenarbeit stärken und weiterentwickeln.



Peter Hauk

Peter Hauk MdL

Minister für Ländlichen Raum
und Verbraucherschutz



Susanne Eisenmann

Dr. Susanne Eisenmann

Ministerin für Kultus,
Jugend und Sport



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

DIE WALDBOX

ForstBW



- enthält über 100 auf die Bildungspläne abgestimmte Ideen für Ihren Unterricht für Schulklassen von der Grundschule bis zur Oberstufe.
- ist Grundlage für BNE-Veranstaltungen, in denen erlebt und verstanden wird, wie Wald „tickt“.
- ist ein PKW-Anhänger, der zusammen mit einem/-r Waldpädagogen/-in für den Unterricht im Wald gebucht werden kann.
- ist gefüllt mit Materialien für folgende acht Themenbereiche:

WALDARBEIT UND HOLZWERKSTATT

WALD UND KLIMA

WALD UND TIERE

WALDKÜCHE UND WALDFEUER

WALD UND VIELFALT

WALD UND KUNST

WALD UND BODEN

WALD UND WISSENSCHAFT

Anmeldung für eine Veranstaltung

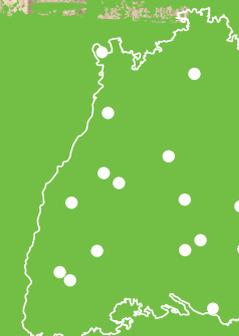
Über www.waldbox.forstbw.de

- einen passenden Themenbereich auswählen,
- den Ansprechpartner oder die Ansprechpartnerin Ihres Landkreises finden und
- eine Terminanfrage absenden.

Wir sind in Ihrer Nähe

- an 44 unteren Forstbehörden
- in 21 Forstbezirken von ForstBW
- in 10 Waldklassenzimmern/Waldhäusern
- in 4 Waldschulheimen
- auf über 35 Waldjugendzeltplätzen

Informieren Sie sich auf der umseitigen Landkarte und auf unserer Homepage.





CHANCEN FÜR IHREN UNTERRICHT

Schülerinnen und Schüler

- erleben, untersuchen und nehmen mit allen Sinnen wahr,
- eignen sich Grundkenntnisse über Pflanzen, Pilze und Tiere an,
- beschreiben und reflektieren Stoffkreisläufe,
- erkennen Zusammenhänge und Abhängigkeiten im Ökosystem Wald,
- reflektieren und bewerten Erkenntnisse,
- arbeiten verantwortlich mit Werkzeugen,
- planen und handeln im Team,
- treffen gemeinsam Entscheidungen,
- lernen mit realem Alltagsbezug.



WALD FÖRDERT

- **Fach- und Methodenkompetenz** wie Wissen selbst anzueignen oder Gelerntes auf andere Situationen zu übertragen.
- **Selbstkompetenz** wie die Fähigkeit, Ziele zu verfolgen oder eigene Stärken und Schwächen einzuschätzen.
- **Sozialkompetenz** wie mit anderen zu kooperieren oder Empathie für andere zu entwickeln.



WALDPÄDAGOGIK

Durch seine Vielzahl an echten und lebendigen Anschauungsobjekten ist der Wald ein idealer Ort des Erlebens, des Erkennens und des Lernens.

Die Faszination und die Schönheit des Waldes wecken bei Schülerinnen und Schülern das Interesse an der Natur und regen zum Staunen und Nachdenken an. Bei der Waldpädagogik stehen selbstgemachte Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler gleichwertig neben dem Erkenntnisgewinn zu Waldökologie und Forstwirtschaft sowie deren lokalen und globalen Auswirkungen.

Durch die nachhaltige Forstwirtschaft erleben Schülerinnen und Schüler, wie ökonomische Interessen mit ökologischen und sozialen Belangen austariert und welche Kompromisse gefunden werden können. Deshalb ist Waldpädagogik waldbezogene Bildung für nachhaltige Entwicklung.

FÜR ALLE

Die Veranstaltungen orientieren sich methodisch und didaktisch an den Bedürfnissen der Teilnehmenden und ihrer Lebenswelt. Sie vertiefen und veranschaulichen Themen des Unterrichts.

Kindertageseinrichtungen

- Ganzheitliche Sinnes- und Wahrnehmungsschulung
- Freies Spielen, Erforschen und Entdecken
- Regelmäßige Waldbesuche

Grundschulen

- Eigenständiges Forschen und Experimentieren
- Wissen aneignen
- Umgang mit Werkzeugen
- Jahreszeitenprogramm und Projekttag

Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren

- Individuelles und sinnliches Erleben des Waldes
- Handlungsorientiertes Lernen
- Wiederkehrende Angebote und Projekte



Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

befähigt Menschen, vorausschauend zu denken, informiert Entscheidungen zu treffen und Verantwortung für das eigene Handeln zu übernehmen. Lerninhalte der BNE sind zentrale Themen wie

- Biodiversität,
- systemische Zusammenhänge,
- nachhaltiger Konsum oder
- Mobilität.



Angebot für Sie



ZERTIFIKAT WALDPÄDAGOGIK

Eine von ForstBW angebotene berufsbegleitende Qualifizierung zum staatlich zertifizierten Waldpädagogen / zur staatlich zertifizierten Waldpädagogin

- Sie befähigt die Absolventinnen und Absolventen, waldpädagogische Veranstaltungen für alle Zielgruppen mit unterschiedlichen inhaltlichen Schwerpunkten zu entwickeln und anzuleiten.
- Sie bietet einzelne frei wählbare Module mit pädagogischen und forstlichen Inhalten.
- Sie beinhaltet Praxisbezüge durch Seminare im Wald sowie ein Praktikum.
- Sie ist offen für alle Interessierte.

Rahmenbedingungen

- In den neuen Bildungsplänen ist Bildung für nachhaltige Entwicklung die erste Leitperspektive. Darin werden sowohl das Lernen von systemischen Zusammenhängen und Abhängigkeiten als auch das Lernen an außerschulischen Orten wie dem Wald als besonders wertvoll betont.
- Lernen im Wald lässt sich mit vielen anderen Aspekten der BNE verbinden wie dem globalen Lernen und der Erlebnis- oder Wildnispädagogik. Dies verstärkt das vernetzte Lernen der BNE.
- In jeder unteren Forstbehörde und jedem Forstbezirk steht den Försterinnen und Förstern eine Waldbox mit waldpädagogischen Materialien und Ideen zur Verfügung.
- Waldpädagogik ist im Landeswaldgesetz als Dienstaufgabe von Försterinnen und Förstern festgelegt.

Impressum

Landesbetrieb Forst Baden-Württemberg
Haus des Waldes
Königstraße 74
70597 Stuttgart

hausdeswaldes.stuttgart@rpt.bwl.de

www.hausdeswaldes.forstbw.de
www.forstbw.waldbox.de

Gestaltung
KRAUSS KOMMUNIKATION GmbH, Herrenberg

DIE WALDBOX

WALDWISSEN INSIDE

DIE BILDUNGSINITIATIVE
www.waldbox.forstbw.de

ForstBW



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT